

## FAQ-Liste zum Thema Flüchtlinge im Kreis Höxter

<u>Fragen</u>	<u>Antworten</u>
Ich möchte mich <b>ehrenamtlich</b> in der Flüchtlingsarbeit engagieren. Wer ist mein <b>Ansprechpartner</b> ?	Die Koordination und der Einsatz der Ehrenamtlichen wird vor Ort in den Städten organisiert. Erste Ansprechpartner sind die Integrationsbeauftragten der Städte und, soweit vorhanden, die Sozialarbeiter/innen. Eine Übersicht mit Kontaktdaten der Ansprechpartner der Städte finden Sie <a href="#">hier</a> .
<b>Welche Institutionen</b> sind im Bereich der Flüchtlingsarbeit tätig und <b>Wo</b> finde ich die <b>richtigen Ansprechpartner</b> mit entsprechenden Kontaktdaten?	Das Kommunale Integrationszentrum ( <b>KI</b> ) hat in Zusammenarbeit mit in der Flüchtlingsarbeit aktiven Institutionen einen Leitfaden entwickelt. Dieser Leitfaden enthält detaillierte Informationen zu den Zuständigkeiten und Ansprechpartnern (Kontaktdaten) der wichtigsten Institutionen. Den Leitfaden finden Sie <a href="#">hier</a> . Die Ansprechpartner und Kontaktdaten finden Sie ebenfalls in der <a href="#">interaktiven Integrationskarte</a> .
Wer nimmt <b>Sachspenden</b> für Flüchtlingsunterkünfte entgegen?	Sachspenden für Flüchtlinge (Bekleidung, Spielzeug, Möbel etc.) können in den örtlichen Sammelbörsen abgegeben werden. Die Integrationsbeauftragten der Städte können die richtigen Kontakte vor Ort vermitteln.
Gibt es <b>finanzielle Mittel</b> zur Förderung der Flüchtlingsarbeit?	Das Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales in Nordrhein-Westfalen hat finanzielle Mittel zur Unterstützung der Ehrenamtsarbeit in der Flüchtlingshilfe bereit gestellt. Das Kommunale Integrationszentrum hat diese Mittel an Städte, Flüchtlingsinitiativen und Kirchengemeinden weitergeleitet. Mit diesen Fördermitteln werden vor Ort unterschiedliche Angebote (z.B. Materialien für Spielgruppen und Sprachkurse, Ausstattung von Begegnungsräumen, Fahrtkostenerstattungen für Ehrenamtler etc.) finanziert. Weitere finanzielle Fördermittel stehen derzeit seitens des Kommunalen Integrationszentrums nicht zur Verfügung.
Wer kann bei <b>Verständigungsschwierigkeiten</b> unterstützen?	Das Kommunale Integrationszentrum verfügt über einen ehrenamtlichen Sprachlotsenpool. Bei Bedarf erfolgt eine Vermittlung von geeigneten Sprachlotsen über das Kommunale Integrationszentrum. Weitere Informationen zum Sprachlotsenpool finden Sie <a href="#">hier</a> .

<p>Wie finden schulpflichtigen Kinder und Jugendliche den Weg in die <b>Schule</b>?</p>	<p>Alle neu zugewanderten schulpflichtigen Kinder und Jugendliche werden in der sog. Seiteneinsteigerberatung einer entsprechenden Schule im Kreis Höxter zugewiesen. Zuständig für die Seiteneinsteigerberatung ist das Kommunale Integrationszentrum. Detaillierte Informationen zum Ablauf und Verfahren der Beratung finden Sie <a href="#">hier</a>.</p>
<p>Welche <b>Sprachkurseangebote</b> gibt es im Kreis Höxter?</p>	<p>Die Volkshochschulen im Kreis Höxter bieten verschiedene Sprachkurse speziell für Flüchtlinge an. Zusätzlich werden in vielen Flüchtlingsinitiativen weitere Sprachkurse über Ehrenamtliche angeboten, um die großen Bedarfe zu decken. Eine Übersicht über die aktuellen Sprachkursangebote der Volkshochschulen und ggf. anderer Träger erhalten Sie <a href="#">hier</a>.</p>
<p>Welche Möglichkeiten bestehen für Flüchtlinge auf dem <b>Arbeitsmarkt</b>?</p>	<p>Zuständig für die Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen sind, je nach Aufenthaltsstatus, das Jobcenter und die Agentur für Arbeit. Detaillierte Informationen zu den Aufgaben und Zuständigkeiten des Jobcenters und der Agentur für Arbeit finden Sie <a href="#">hier</a>.</p>
<p>Welche <b>Aufgaben</b> hat das <b>Kommunale Integrationszentrum</b>?</p>	<p>Das Kommunale Integrationszentrum hat im Rahmen der Flüchtlingsarbeit lediglich eine koordinierende Funktion. Gemeinsam mit unterschiedlichen Kooperationspartnern bietet das Kommunale Integrationszentrum verschiedene Angebote (z.B. Leitfaden für Ehrenamtler, Qualifizierung zu Integrationslotsen, Arbeitskreise zur Vernetzung der Akteure in der Flüchtlingsarbeit) an. Detaillierte Informationen dazu finden Sie <a href="#">hier</a>.</p>
<p>Besteht <b>Versicherungsschutz</b> bei <b>ehrenamtlicher Tätigkeit</b> in der Flüchtlingshilfe?</p>	<p>Ehrenamtliche Tätigkeiten - einschließlich der dafür erforderlichen Wege - können unter den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung fallen. Die setzt voraus, dass die Tätigkeiten offenkundig in den Aufgabenbereich der Kommune fallen und diese Bürgerinnen und Bürger oder privatrechtlichen Organisationen und Vereinen übertragen worden sind. Eine entsprechende schriftliche Vereinbarung ist nach Aussage der Unfallkasse NRW nicht vorgeschrieben, sollte aber auf Empfehlung der Unfallkasse im Vorfeld geschlossen werden, um umfangreiche Ermittlungen nach einem Unfall zu vermeiden. Ausführlichere Informationen dazu finden Sie <a href="#">hier</a>.</p>
<p>Sie möchten als <b>Sportverein</b> Angebote für Flüchtlinge machen und haben Fragen?</p>	<p>Der Kreissportbund Höxter steht als Ansprechpartner für Sportvereine zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie <a href="#">hier</a>.</p>